

	Seite
VII. Gesetz, betreffend die fernere Geltung der Verordnung vom 30. Mai 1849. für die Wahlen zum Hause der Abgeordneten in den durch die Gesetze vom 20. September und 24. Dezember 1866. mit der Preussischen Monarchie vereinigten Landesstheilen. Vom 11. März 1869	62—63
VIII. Gesetz betreffend die Vereinigung der Insel Helgoland mit der Preussischen Monarchie. Vom 18. Februar 1891. §. 10	64
IX. Gesetz, betreffend Aenderung des Wahlverfahrens. Vom 24. Juni 1891	64—65
X. Gesetz, betreffend Aenderung des Wahlverfahrens. Vom 29. Juni 1893	65—67
XI. Gesetz, betreffend Aenderung des Verfahrens für die Wahlen zum Hause der Abgeordneten in den Hohenzollernschen Landen. Vom 2. Juli 1900	67—68
XII. Gesetz, betreffend Vermehrung der Mitglieder des Hauses der Abgeordneten und Änderungen der Landtagswahlbezirke und Wahlorte. Vom 28. Juni 1906.	68—73
XIII. Gesetz, betreffend Abänderung der Vorschriften über das Verfahren bei den Wahlen zum Hause der Abgeordneten. Vom 28. Juni 1906	73—76
Anlage 2. Das Recht der Abgeordneten auf Vergütung der Reisekosten und auf Diäten.	76—78
1. Gesetz, betreffend die Reisekosten und Diäten der Mitglieder des Hauses der Abgeordneten. Vom 30. März 1873	76—77
2. Gesetz, betreffend die Reisekosten und Diäten der Mitglieder des Hauses der Abgeordneten. Vom 24. Juli 1876	77— 78
Anlage 3. Der Etat	79—104
1. Gesetz, betreffend den Staatshaushalt. Vom 11. Mai 1898	79— 94
2. Gesetz, betreffend die Einrichtung und die Befugnisse der Ober-Rechnungskammer. Vom 27. März 1872. Mit dem Abänderungsgesetz vom 22. März 1912.	95—104